



Unser Lanzenkirchen

DIE Gemeinde-Information 4/2008

**Der Bürgermeister, die Gemeinderäte
und die Gemeindebediensteten der
Marktgemeinde Lanzenkirchen wünschen**



Rückblick 2008

Bürgermeister Rudolf Nitschmann zu den wichtigsten Themen von 2008

S. 3



Ungeliebte Winterpflicht

Schneeräumung zählt zu den Pflichten von Liegenschaftsbesitzern

S. 10



Achtung Kinder!

Speziell in Nebengassen und auf unregelmäßigen Kreuzungen: Kinder haben Vorrang!

S. 10



**Herausnehmen
und
Aufbewahren!**

**Müllkalender
Veranstaltungskalender 2009**

Die Gemeindevertretung: Vorstand und Ausschüsse

Die Führung der Gemeinde obliegt im wesentlichen drei Organen: dem Bürgermeister, dem Gemeindevorstand sowie dem Gemeinderat. Unterstützend übernehmen Ausschüsse die vorbereitenden Tätigkeiten für einzelne Sachthemen sowie die Kontrollfunktion. Wir wollen Ihnen die Gemeindevertreter und Ihre speziellen Aufgabengebiete hier präsentieren. Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu den einzelnen Bereichen haben, stehen Ihnen die Verantwortlichen gerne auch direkt zur Verfügung.

Der Gemeindevorstand



Martin Gruber

Vizebürgermeister
Vorsitzender des
Finanzausschusses



Johann Binder

Geschäftsführender Gemeinderat
Aufgabengebiete:
Kanal
Straßenbeleuchtung
Mitglied des Finanz-
ausschusses



Valentin Schieder

Geschäftsführender Gemeinderat
Aufgabengebiet:
Straßenbau



Bernh. Karthaler

Geschäftsführender Gemeinderat
Vorsitzender des
Schulausschusses
Mitglied des Finanz-
ausschusses



Alois Rasinger

Geschäftsführender Gemeinderat
Mitglied des
Finanzausschusses

Die Ausschüsse

Kontrollausschuss



Vorsitz: Gemeinderätin
Waltraud Slezak

Mitglieder:

Kurt Flatischler
Karl Brandlhofer
Josef Karner
Werner Woltran

Finanzausschuss

Vorsitz: Vizebürgermeister

Martin Gruber

Mitglieder:

Karl Brandlhofer
Johann Binder
Michael Dorner
Bernhard Karthaler
Alois Rasinger
Johannes Schatzer

Umweltausschuss



Vorsitz: Gemeinderat
Werner Woltran

Mitglieder:

Kurt Flatischler
Wilhelm Pauschenwein
Martin Karthaler
Manfred Grimm

Schulausschuss der HS Lanzenkirchen

Vorsitz: Geschäftsführender Gemeinderat

Bernhard Karthaler

Mitglieder:

Kurt Flatischler
Michael Dorner
Georg Kratochvil
Heide Lamberg
Monika Tremmel

2008 ... das Jahr der großen Bauvorhaben

Anlässlich des Jahreswechsels nimmt Bürgermeister Rudolf Nitschmann Stellung zum aktuellen Stand der derzeit recht zahlreichen Bauprojekte der Gemeinde und macht einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten des Jahres 2009.

Gleich zwei der größten Bauvorhaben der Marktgemeinde Lanzenkirchen wurden im heurigen Jahr in Angriff genommen. Der Umbau des Gemeindesaals (geschätzte Gesamtkosten: 1.140.000 EUR) ist nicht nur im Hinblick auf die Kosten ein wichtiger Faktor in unserer Gemeindepolitik. Er spiegelt in gewisser Hinsicht die Identität unserer Gemeinde wider. Dementsprechend widersprüchlich waren auch die Intentionen bzw. Erwartungen, die in das Projekt gesetzt wurden. Daher gestaltete es sich recht schwierig, all die Erwartungen und Ansprüche auf den Punkt zu bringen und ein Projekt zu definieren, dass einem Großteil davon gerecht wird. Viele Gespräche mit den Planern, mit Betreibern vergleichbarer Einrichtungen, sowie möglichen Nutzern führten schließlich doch zu einem für alle Seiten zufriedenstellenden Ergebnis, das sich durchaus sehen lassen kann. Die Pläne sind fertig, eine Einsichtnahme auf dem Gemeindeamt ist möglich. Im Februar wird mit den Umbauarbeiten begonnen. Für das zweite Bauprojekt, den Neubau des Kindergartens, sind insgesamt sogar 1.400.000 EUR geplant. Die

se Investition wurde durch die Ausweitung der Kinderbetreuung in öffentlichen Kindergärten auf 2,5 jährige Kinder notwendig. Auf dem gemeindeeigenen Areal neben dem Fußballplatz wird die neue Anlage bis Mitte nächsten Jahres fertiggestellt, sodass sie planmäßig ab dem nächsten Kindergartenjahr (September 2009) in Betrieb gehen kann. Für beide Bauvorhaben können wir Förderungen des Landes NÖ in Anspruch nehmen. Neben diesen beiden Großprojekten nahm auch im Jahr 2008 der Straßenbau einen sehr dominanten Platz in unserem Budget ein. Die einzelnen Maßnahmen finden Sie in einer eigenen Aufstellung (siehe S. 4). Ich möchte an dieser Stelle nur festhalten, dass wir diese wesentliche Aufgabe der Gemeinde sehr ernst nehmen und versuchen, für unsere Bürger hier stets beste Arbeit zu leisten. Zwei weitere, etwas kleinere Projekte beschäftigten uns darüber hinaus im Lauf des Jahres 2008. Mit der Neuerrichtung des Spielplatzes in der Leitha-Au konnte im November begonnen werden. Die Arbeiten werden im Februar/März fortgesetzt, sodass im Frühjahr 2009 die

offizielle Eröffnung stattfinden kann.

Während der Spielplatz für unsere Jüngsten gedacht ist, werden wir den Jugendlichen einen Jugendraum zur Verfügung stellen. Die Arbeiten für die Aufstellung der vorbereiteten Container hinter der Müllsammelstelle Lanzenkirchen sind abgeschlossen, die betreute Übergabe der neuerrichteten Räumlichkeiten an die Jugendlichen konnte Mitte Dezember erfolgen.

Ebenfalls Ende des Jahres konnten wir auch einen wichtigen Schritt für unsere älteren Gemeindebürger setzen. Betreutes Wohnen wird in Lanzenkirchen zur Realität. 14 Wohneinheiten werden auf dem Areal hinter dem Billa-Markt im nächsten Jahr gebaut und danach ihrer Bestimmung übergeben. Der für 2008 geplante Umbau der Müllsammelstelle Lanzenkirchen wurde hingegen etwas verschoben. Die Planungen sind im Laufen, die ersten Vorbereitungsarbeiten auch schon durchgeführt, die großen Umbaumaßnahmen werden in den Jahren 2009 und 2010 erfolgen.

Ich persönlich habe in einzelnen Gesprächsrunden mit Ihnen, liebe Lanzenkirchne-



rinnen und Lanzenkirchner, eine Möglichkeit gefunden, Ihre Wünsche und Erwartungen entgegenzunehmen. Vieles konnten wir kurzfristig bereinigen, einige Dinge sind noch in Klärung bzw. Umsetzung.

Was mich besonders freut, ist, dass Lanzenkirchen in den letzten Jahren zu einem aktiven Ort geworden ist, der Veranstaltungen für jedes Alter und jeden Geschmack anbietet. Aktuell möchte ich die Advent- und Weihnachtsveranstaltungen erwähnen, die unsere Organisationen und Vereine auf die Beine gestellt haben. Ein Großteil dieser Vereinsarbeit geschieht ehrenamtlich und freiwillig. Ich bin stolz darauf, dass wir in unserem Ort auf so viele begeisterte Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner zählen können, die ihre Freizeit, ihr Geschick und ihre Kreativität in Aktivitäten investieren, die der gesamten Gemeinde zugute kommen.

An dieser Stelle: Ihnen allen ein herzliches Dankeschön!

Ich wünsche Ihnen, liebe Lanzenkirchnerinnen und Lanzenkirchner, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Ihr Bürgermeister Rudolf Nitschmann

Rückblick: Budget 2008

Der außerordentliche Haushalt 2008 war geprägt von den großen Bauvorhaben, die im heurigen Jahr in Angriff genommen wurden. Die größten Positionen waren der Kindergartenneubau (€ 550.000*) sowie der Umbau des Gemeindesaals (€ 500.000*). Dann folgten die Renovierung der Wertstoffsammelstelle (€ 75.000*) sowie die Einrichtung des Kindergartenprovisoriums im Gemeindegebäude (€ 50.000*). Auf der anderen Seite spielt auch der Straßenbau im Gemeindebudget eine wesentliche Rolle. Für diverse Straßenbauten waren im Jahr 2008 € 400.000 (zum Vergleich: 2007 waren es € 700.000*) vorgesehen, für wirtschaftliche Güterwege € 140.000 und für Radwege € 66.000.

* Bei diesen Zahlen handelt es sich um Budgetwerte, die nicht mit den Gesamtkosten der einzelnen Bauvorhaben ident sind. Durch die Aufteilung der Kosten auf mehrere Jahre liegen die Kosten für Investitionsvorhaben pro Jahr unter den Gesamtkosten.

Kindergartenneubau

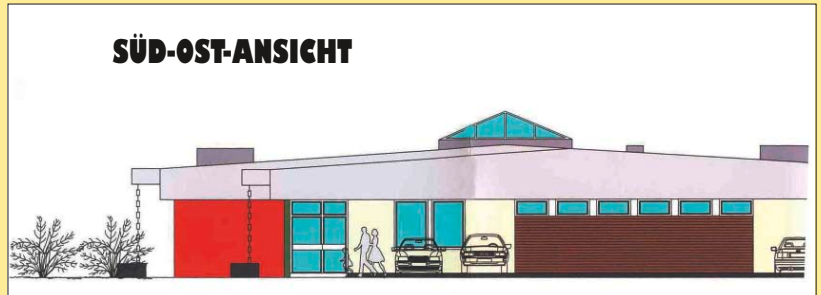


GR Michael Dorner

Im Frühjahr dieses Jahres wurde Michael Dorner mit dem Projekt „Kindergartenneubau“ betraut. In seinem Team, das aus Mitgliedern beider Fraktionen des Gemeinderates besteht, werden die wesentlichen

Entscheidungen für die entsprechenden Beschlüsse im Gemeinderat aufbereitet.

Dass der Kindergarten gebaut wird, war für Bürgermeister Rudolf Nitschmann eine Selbstverständlichkeit. Mit der Senkung des Eintrittsalters für Kinder von 3 auf 2,5 Jahren durch die NÖ Landesgesetzgeber war klar, dass wir als Zuzugsgemeinde unseren Jungfamilien einen neuen



Der neue Kindergarten: modernes Design und ruhige Lage in der Leitha-Au

Kindergarten zur Verfügung stellen, auch wenn es keinen Rechtsanspruch auf diesen Service gibt.

Als Standort für den zweiten Kindergarten wurde beim Fußballplatz in Frohsdorf eine optimale Fläche gefunden. Die Architekturausschreibung gewann

Baumeister Heinz Fuchs. Zurzeit läuft eine öffentliche Ausschreibung für den Bau und am 13. Jänner 2009 werden bereits die ersten Bagger anrollen. Die feierliche Eröffnung wird wie geplant im September 2009 mit Beginn des neuen Kindergartenjahres erfolgen.

Straßenbau



gGR Valentin Schieder

Zwei große Projekte bildeten den Schwerpunkt des Straßenbaus im Jahr 2008: einerseits die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Frohsdorf (L148), andererseits die Bauarbeiten in Haderswörth-Siedlung. In Frohsdorf wurde mit der Sanierung der Landes-

straße von der Mühlbachbrücke bis zur Einfahrt der Wohnhausanlage Arthur Krupp GmbH im Herbst 2008 begonnen. Die Arbeiten mit einem Gesamtaufwand von rund € 120.000 (Gemeindeanteil) werden im Sommer 2009 abgeschlossen. Geplant sind bzw. bereits durchgeführt wurden folgende Arbeiten: Fahrbahnverlegung, neue Oberflächenentwässerung. Asphaltierung der Hauseinfahrten sowie Errichtung neuer Gehsteige, Parkfläche, Busbuchten und Grünanlagen.

Ebenfalls im heurigen Jahr erfolgte die Fertigstellung der Straßenbauarbeiten am Bahnweg zwischen



Die neugestaltete Ortsdurchfahrt von Frohsdorf

Siedlergasse und Stadlgasse bei der neuen Reihenhausanlage sowie in der Wassergasse.

Das zweite große Bauprojekt wurde in Haderswörth-Siedlung durchgeführt. In 4 Bauabschnitten wurden die Arbeiten am Wasserleitungs-

system und darauf folgende Straßenbaumaßnahmen in der Kirchengasse und den angrenzenden Quergassen noch vor dem Sommer abgeschlossen. In Summe wurden im Jahr 2008 € 390.000 für Straßenbauarbeiten aufgewendet.

Gemeindesaal Lanzenkirchen



Vizebgm. Martin Gruber

Die Planungen für den Umbau des Gemeindesaals sind seitens des Architektenduos Siedl und Korzili abgeschlossen. Das neue „Veranstaltungszentrum“ wird im derzeitigen unteren Geschoßbereich um den gesamten Eingangs-, Garderoben, WC und Küchenbereich erweitert. Dieser Bereich kann mit einer mobilen Trennwand abgetrennt werden, um

so eine flexiblere Nutzung zu gestatten. In Richtung Garten wird ein Zubau errichtet, in dem der großzügige neue, bis zur Galerie offene Eingangsbereich untergebracht ist. Außerdem

sowie eine Catering-Küche mit Kühl- bzw. Lagerraum. Gartenseitig wird eine Bar mit Durchgang und Durchreiche zum Garten angebaut. Der Garten selbst bietet weiterhin genügend

Plant. Ihre drei großflächigen Glaswände öffnen sich in Richtung Festsaal.

Der Balkon bleibt erhalten, der Zugang erfolgt über die Galerie. Dieser Balkon kann gemeinsam mit der Sektbar auch als Seminarraum oder bei großen Veranstaltungen als abgetrennter VIP oder Logenbereich verwendet werden.

Am rechten Ende des Zubaus wird eine Cafe-Konditorei mit Platz für einen großzügigen Schanigarten errichtet. Der Betreiber soll aus heimischen Reihen kommen.

Der Festsaal wird im Herbst 2009 rechtzeitig vor der neuen Fest- und Ballsaison eröffnet werden.



beherbergt dieser Zubau eine große Garderobe, modernste Sanitäranlagen,

Platz für ein Festzelt. Eine zweite Bar, die Sektbar, ist direkt über dem Zubau ge-

Voranschlag 2009

Ordentlicher Haushalt (OH)

Einnahmen: € 4.415.700,--

Ausgaben: € 4.415.700,--

Der Voranschlag 2008 wurde ausgeglichen erstellt.

Außerordentlicher Haushalt (AOH):

Einnahmen: € 3.353.000,--

Ausgaben: € 3.353.000,--



Der **außerordentliche Haushalt** umfasst folgende Vorhaben:

Kindergarten Neubau (Errichtung)	€ 1.400.000,--
Kindergarten Provisorium (Einrichtung)	€ 86.600,--
Umbau Gemeindesaal	€ 1.141.000,--
Wertstoffsammelstelle (Renovierung des Außenbereiches)	€ 170.000,--

Landwirtschaftliche Güterwege (Errichtung und Sanierung)	€ 140.000,--
Straßenbau (div. Straßenbauten)	€ 379.000,--
Radwege	€ 36.400,--
Fertigstellung der Geh- u. Radwege (z.B. Eurovelo 9)	

Die Budgetsituation der Gemeinde ist im Allgemeinen sehr gut. Durch die jahrelange konsequente und sparsame Haushaltsführung ist es möglich, die Vorhaben des außerordentlichen Haushaltes durch Zu-

führungen aus dem OH in der Höhe von € 873.000 selbst zu finanzieren. Der Umbau der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen erstreckt sich auf zwei Jahre. Die restliche Budgetierung erfolgt 2010. Im Bereich

der Abwasserbeseitigung soll für zukünftige Instandsetzungsarbeiten eine Rücklage in der Höhe von € 15.000, für die Wasserleitung ebenfalls eine Rücklage in der Höhe von € 15.000 geschaffen

werden. Ebenso werden Rücklagen für Pensionen berücksichtigt. Für die Feuerwehren wird 2009 wieder eine Rücklage in der Höhe von € 18.000 für künftige Fahrzeuganschaffungen gebildet.

Kinder und Jugendliche



GR Karl Brandlhofer

Jugend - Raum

Im Zuge der Schaffung des neuen Spielplatzes wurde auch eine Initiative für die Jugendlichen gestartet. Sie sollen ebenfalls eine „Heimat“ in Lanzenkirchen finden, wo sie sich in Ruhe treffen können. Im Herbst startete das Projekt, bei dem sich die Gemeinde von Beginn weg externe Unterstützung sicherte. Mit dem Verein Ju-

der Mobilen Jugendarbeit „rumtrieb“, schon viele ähnliche Projekte betreut. Ziel ist es, einen „autonomen Jugendraum“ zu installieren, der nach und nach in die Verantwortung der Jugendlichen übergeht und von ihnen verantwortungsvoll verwaltet und betreut wird. Zu diesem Zweck wurden bei der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen drei Container aufgestellt, die jetzt gemeinsam mit den Jugendlichen als Jugendräume adaptiert werden und für die



Die Jugendlichen freuen sich auf ihren neuen Jugendraum.

Jugendlichen als Treffpunkt und Veranstaltungslocation zur Verfügung stehen. Zurzeit ist die Vorberei-



Unterstützung durch Profis: Christa Knotzer u. Iris Rehm

tungsphasevollangelaufen. In regelmäßigen Treffen mit den beiden Sozialarbeiterinnen Christa Knotzer und Iris Rehm von „rumtrieb“ machen sich die Jugendlichen Gedanken über Öffnungszeiten, Regeln und Aktivitäten.

Die Jugendlichen begrüßen diese Initiative.

Carina Pötzlbauer, 18:

Ich wurde durch Freunde auf dieses Projekt aufmerksam, und ich finde es sehr gut, dass die Gemeinde etwas für uns Jugendliche tut. Auch die Begleitung durch Christa und Iris find ich super. Sie haben vielen von uns erst so richtig bewusst gemacht, dass wir auch selbst Verantwortung übernehmen müssen!“

Mobile Jugendarbeit

Der Verein Jugend und Kultur in Wiener Neustadt ist seit vielen Jahren freier Träger der NÖ-Jugendwohlfahrt und betreibt neben anderen Projekten das mobile Jugendarbeitsprojekt „rumtrieb“.

Mobile Jugendarbeit ist als Angebot für Jugendliche zwischen 12 und 23 Jahren konzipiert.

Eine der Hauptaufgaben der mobilen Jugendarbeit ist es, den Jugendlichen Räume zu schaffen - im wörtlichen wie im übertragenen Sinn: Erlebnis- und Erfahrungsräume. Die Arbeit orientiert sich dabei an den Ressourcen der Jugendlichen und nicht an ihren Schwächen.

Ziel der Arbeit ist es, dass Jugendliche mit ihren Anliegen zu den Beratern kommen und sich einerseits Rat und Unterstützung für die Umsetzung ihrer Ideen und Projekte holen, andererseits in schwierigen Situationen einen Ansprechpartner finden.

Ergänzende Infos:
www.jugendundkultur.at

Hast auch Du Interesse? Alle Termine und genauen Infos zum „Jugendraum Lanzenkirchen“ erhältst Du bei: GR Karl Brandlhofer (0664/2005214), unter www.rumtrieb.at oder bei Christa Knotzer (0699/1180120) und Iris Rehm (0699/11758730).

Ziviltechnikerarbeitsgemeinschaft Dipl.-Ing. A. Siedl & Dipl.-Ing. M. Korzil



Ziviltechnikerbüro Dipl.-Ing. Andreas Siedl
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR BAUWESEN

**Architektur
& Statik**

2822 Bad Erlach, Linsbergerstr. 1/1/1c; Tel./Fax: 02627/48473
mail: office@zt-siedl.at web: www.zt-siedl.at



Diplom-Ingenieur
Manfred Korzil
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT FÜR BAUWESEN



Architektur & Technik
2700 Wiener Neustadt,
Hauptplatz 23
Tel.: 02622/81818, Fax: 02622/81818 - 40
Mail: office@korzil.at web: www.korzil.at

ARCHITEKTUR_STATIK_BAUMANAGEMENT_PROJEKTSTEUERUNG_ENTWICKLUNG PLANUNG UND ABWICKLUNG VON BAUPROJEKTEN

Umweltausschuss

Photovoltaik: Sauberer Strom kraft der Sonne



GR Werner Woltran

Durch die einfache Installation einer Photovoltaikanlage können Sie lautlos und emissionsfrei Strom für viele Jahrzehnte erzeugen und damit Ihren eigenen Strombedarf decken.

Die exakte Planung stellt sicher, dass Ihre Anlage viele Jahrzehnte völlig unmerkelt auf Dach, Fassade oder freiem Feld lautlos und beinahe wartungsfrei ihren Dienst versieht. Die Arbeiten an einer professionell geplanten Solarstromanlage für ein Einfamilienhaus dauern abhängig von der Größe wenige Tage. Der

Anschluss an das öffentliche Stromnetz erfolgt gemeinsam mit den Spezialisten vom Netzbetreiber (z.B.: EVN).

Photovoltaikanlagen werden vom Land Niederösterreich bis zur Hälfte der Investitionskosten gefördert.

Raymann Photovoltaikanlagen

Der geprüften Photovoltaiktechniker- und Planer raymann kraft der sonne übernimmt von der Planung an

Der **Umweltausschuss der Marktgemeinde Lanzenkirchen** und **raymann kraft der sonne „photovoltaikanlagen“ gmbh** laden Sie recht herzlich ein zum

Vortrag:

Photovoltaikanlagen

Sauberer Strom kraft der Sonne

Dipl.-Ing. Rudolf Raymann über die Vorteile und Möglichkeiten einer Photovoltaikanlage

Termin: 16. Jänner 2009, 19:00 Uhr

Ort: Hotel Schloßblick, Lanzenkirchen

die komplette Abwicklung aller Behördenwege, sowie die Koordination aller Professionistenleistungen vor Ort für Sie. Für die Montage auf Dach oder Fassade sorgt ein erfahrenes Team von Fachleuten, die alleine im Jahr 2008 mehr als 100 Photovoltaikanlagen in Ost-

österreich installiert haben. Für nähere Informationen zu Förderungen, Abwicklung und Terminvereinbarung für ein kostenloses Beratungsgespräch steht Ihnen die Firma raymann gerne zur Verfügung.

mail: office@raymann.at

web: www.raymann.at

 **raymann**
kraft der **sonne**
photovoltaikanlagen

www.raymann.at
0 6 6 4 1 4 2 2 4 4 0

**Kompetenz durch die Erfahrung
von mehr als 180 errichteten Photovoltaikanlagen**



Gemeinde intern

Bauanzeigen, Baubewilligungen, Teilungen oder Eigentumsänderungen bei Liegenschaften ... alles zum Thema Grund und Boden zählt zum Verantwortungsbereich von Martin Steinreiber. Darüber hinaus sorgt er für eine stets aktuelle Homepage der Gemeinde: www.lanzenkirchen.gv.at wird von ihm gewartet.

Bauwesen - Martin Steinreiber

Das Bauwesen macht den Schwerpunkt der Tätigkeit von Martin Steinreiber aus. Sämtliche Veränderungen an bestehenden Bauten, Neuerrichtungen von Eigenheimen, Wohnungs- und Betriebsanlagen werden von ihm behandelt. Er organisiert die für Baubewilligungen gegebenenfalls notwendigen Bauverhandlungen vor Ort mit dem Bausachverständigen. Änderungen von Grundstücksgrenzen im Bauland, (z.B. Teilung von Grundstücken) müssen bei der Gemeinde angezeigt werden. Herr Steinreiber achtet hierbei auf die ordnungsgemäße Durchführung und trägt auch dafür Sorge, dass z.B.

durch Änderungen notwendige Straßenabtretungen sichergestellt werden. Weiters erstellt er die Vorschriften für Auf-



Martin Steinreiber - verantwortlich für das Thema Liegenschaften

schließungs- sowie Ergänzungsabgaben. Martin Steinreiber verwaltet auch sämtliche anderen Grundstücksbewegungen, d.h. Gerichtsbeschlüsse über Änderungen der Besitzverhältnisse landen auf seinem Schreibtisch. Fragen zum Flächenwidmungsplan sowie zu den

Bebauungsplänen beantwortet ebenfalls Herr Steinreiber. Ein Bebauungsplan enthält die wesentlichen Kriterien für Bauten in einem bestimmten

Gemeindegebiet (z.B. Gewerbepark, Felixgasse, Berggasse, Schloßgasse). Er regelt unter anderem die Höhen von Gebäuden und Einfriedungen, die Lage von Stellplätzen oder die wichtigsten Kriterien zur Wahrung eines einheitlichen Ortsbildes. Darüber hinaus admini-

nistriert Herr Steinreiber das Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) für die Statistik Austria sowie den Gemeinderatskataster. Dieser dient der BH Wiener Neustadt sowie dem Land NÖ als Auskunftsmittel. Sämtliche Gemeinderäte in Niederösterreich sind hier erfasst.

Auch in der Kommunikation der Marktgemeinde nach außen ist Martin Steinreiber aktiv. Er hält die offizielle Homepage www.lanzenkirchen.gv.at sowie den Veranstaltungskalender auf aktuellem Stand.

Sie erreichen Herrn Steinreiber unter 02627/454 32 DW 11 oder gemeinde.steinreiber@lanzenkirchen.gv.at.

Heizkostenzuschuss 2008/09

Die Niederösterreichische Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen LandesbürgerInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2008/2009 in der Höhe von € 210 zu gewähren.

Den Heizkostenzuschuss erhalten Personen oder Familien, deren Einkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt und die



darüber hinaus folgende Kriterien erfüllen:

- BezieherInnen einer Lei-

stung aus der Arbeitslosenversicherung

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld oder Familien, die im Monat September 2008 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen

Telefonische Auskünfte erhalten Sie beim NÖ Bürgerservice-Telefon: 02742 / 9005-9005.

Die **Marktgemeinde Lanzenkirchen** gewährt ebenfalls einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2008/09 in der Höhe von € 100**. Die Bedingungen entsprechen denen des Land NÖ. **Beide Zuschüsse können noch bis**

30. April 2009 auf dem Gemeindeamt Lanzenkirchen beantragt werden.

Silvesterrummel

Aufgrund des bevorstehenden Jahreswechsels möchten wir auf einige Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes hinweisen:

Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II (Schweizer, Leuchtraketen, etc.) dürfen Personen unter 18 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden.

Die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II ist im Ortsgebiet verboten.



Die Strafbestimmungen sehen eine Geldstrafe bis zu € 2.180 bzw. Arrest bis zu sechs Wochen vor. Beide Strafen können nebeneinander verhängt werden.

Aufgrund der gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen und zur Vermeidung von unzumutbaren Lärmbelästigungen ersuchen wir aus Rücksicht auf Kinder, ältere und kranke Menschen die Bestimmungen dieses Gesetzes auch am Silvesterabend zu beachten.

Bahnhof Lanzenkirchen



Mit der Einführung des Winterfahrplans der ÖBB im Dezember 2008 für alle Bahnstrecken in ganz Österreich wurde der Bahnhof Kleinwolkersdorf auf Bahnhof Lanzenkirchen umbenannt. Die entsprechende Neubeschilderung des Bahnhofes wurde Anfang Dezember durchgeführt.

Friedhof - Prozess

Der Prozess um die Friedhofsverwüstung Ende letzten Jahres endete mit

einer bedingten Haftstrafe von 4 Monaten für einen Täter. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

Vandalismus in Lanzenkirchen



Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt!

Auch in Lanzenkirchen mehren sich die Anzeigen wegen Beschädigung von persönlichem Eigentum. Im August wurde am Ofenbacher Kreisverkehr der Vorplatz eines Geschäftslokals verwüstet. In der Halloween-Nacht

hatten zahlreiche Haus- und Grundstücksbesitzer mit Vandalenakten zu kämpfen: Eier wurden gegen Häuser und Zäune

geworfen, Fassaden, Zäune und Einfriedungen mit Lacken und Sprays beschmierd. Autos wurden zerkratzt, Pflanzen und Sträucher niedergetrampelt, und Papier und Unrat auf die Straßen, Plätze und Gehwege geworfen. Neben dem Ärger und dem Zeitaufwand für die Reinigung entstehen bei derartigen Beschädigungen auch eine Reihe von Kosten, die jeder Hausbesitzer selbst zu tragen hat. Keine Versicherung bietet eine Absicherung für derartige Schäden bzw. haftet.



Anlässlich der bevorstehenden Silvesterfeiern, die wieder ähnliche Ausschreitungen und Übergriffe befürchten lassen, hat die Gemeinde Lanzenkirchen beschlossen, dieser bedauerlichen Entwicklung aktiv entgegenzusteuern.

Einerseits wird die Polizei vermehrt im Einsatz sein, um regelmäßig die

Straßen und Plätze unserer Gemeinde zu kontrollieren. Andererseits überlegen wir auch darüber hinausgehende Vorbeugemaßnahmen, um das Thema in

den Griff zu bekommen! **Ich möchte an dieser Stelle an alle Gemeindeglieder und BürgerInnen appellieren: Helfen Sie mit, dem Vandalismus Einhalt zu gebieten.**

Achten Sie auf Ihre Umgebung und melden Sie verdächtige Beobachtungen umgehend der Polizei. Gemeinsam können wir viel für uns alle erreichen.

Ich danke Ihnen für Ihre aktive Mithilfe!

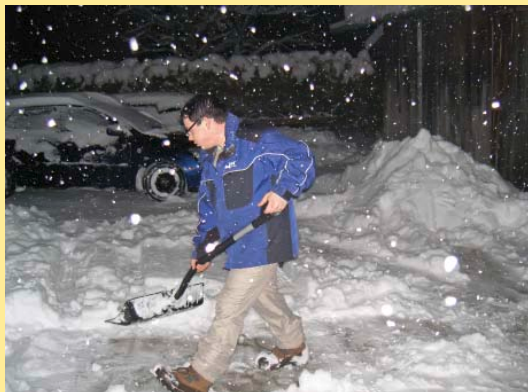
**Ihr Bürgermeister
Rudolf Nitschmann**

Schneeräumung & Glatteisbekämpfung

Gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung sind alle Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die entlang ihrer Liegenschaft vorhandenen Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sind sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist kein Gehweg (Gehsteig) vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Alle Liegenschaftseigentümer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewähen oder Eisbildungen von den



Liegenschaftseigentümer haften für die Schneeräumung vor ihrer Liegenschaft im Ortsgebiet.

Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Weiters möchten wir Sie darauf hinweisen, dass jene

Liegenschaftseigentümer, bei deren Liegenschaften durch die Gemeinde aufgrund von genutzten ReTourfahrten der Kleinträumfahrzeuge der Schnee geschoben wird, von ihrer Verpflichtung nicht entbunden sind und dadurch keinerlei Rechte abgeleitet werden können.

Im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit aller Gemeindebürger bitten wir Sie, Ihren Verpflichtungen gemäß § 93 StVO unverzüglich nachzukommen.

Weiters ersuchen wir alle KFZ Besitzer, bei Schneefall ihre Fahrzeuge weitgehend auf Privatgrund bzw. so abzustellen, dass die Räumfahrzeuge ungehindert ihre Arbeit durchführen können.

Bildungsberatung Niederösterreich

Die NÖ Bildungsberatung bietet allen interessierten Personen eine umfassende und kompetente Beratung für die berufliche, fachliche und persönliche Weiterentwicklung.

Individuelle Gespräche können im Industrieviertelbüro der Bildungsberatung NÖ (Gemeindeamt Enzesfeld/Lindabrunn) vereinbart werden.

Darüber hinaus stehen mobile Bildungsberater für Gespräche in Ihrer Nähe zur Verfügung.

Die aktuellen Termine finden Sie unter:

www.bildungsberatung-noe.at

Sämtliche Beratungen sind kostenlos.

Achtung Kinder!

Im gesamten Ortsgebiet, insbesondere aber in den Bereichen der neuen Wohnanlagen in Kleinwolkersdorf, Haderswörth und Frohsdorf kommt es immer öfter zu Klagen der Anrainer über das Verhalten mancher Teilnehmer

im Straßenverkehr. Wir möchten aus diesem Grund daran erinnern, dass in der Straßenverkehrsordnung die **Höchstgeschwindigkeit in Ortsgebieten** mit

50 km/h festgelegt ist. Zudem ist der Lenker verpflichtet, die Geschwindigkeit an die jeweiligen Straßen-, Verkehrs- und Sichtverhältnisse anzupassen!



die jeweiligen Straßen-, Verkehrs- und Sichtverhältnisse anzupassen!

Und: Der Rechtskommende hat stets Vorrang.

Wir ersuchen alle Verkehrsteilnehmer diese Regelungen zu befolgen und freiwillig Tempo 30 im Ortsgebiet abseits der Hauptstraßen einzuhalten! Für unsere Kinder!

30 km/h Pflicht



Im Zuge von verkehrsberuhigenden Maßnahmen wurden mit Anfang Dezember gekennzeichnete 30 km/h Zonen in Kleinwolkersdorf und Frohsdorf (Schwanen-, Fisch- und Wassergasse) sowie in Haderswörth-Siedlung (2.-5. Quergasse jeweils von der Wiener Straße in Richtung Waldstraße) eingerichtet.

Immunisierung

Entsprechend der Fuchstollwutbekämpfungsverordnung (Kundmachung des BM für Gesundheit und Frauen) wurde für das Gemeindegebiet von Lanzenkirchen die Auslegung von Impfstoffködern von

Oktober 2008 bis Ende Jänner 2009

verfügt. Diese Köder sollen verhindern, dass sich die Wutkrankheit weiter verbreitet. Der Impfstoff besteht aus abgeschwächten Tollwutviren. Eine Gefährdung von Haus- und Wildtieren kann ausgeschlossen werden.

Herzliche Gratulation!

Die Gemeindevertretung gratuliert ganz herzlich ...



... zur Ehrenhochzeit:



Adelheid und Rudolf Pretsch, Sandgasse 89
(diamantene Hochzeit)

... zur goldenen Hochzeit:



Maria und Johann Buchegger, Hauptstraße 87



... Eva und Friedrich Merhaut, Hauptplatz 43/2/8



... Christina & Herbert Richter, Hauptstraße 72

... zum 95. Geburtstag:



Johann Tuschmidt, Dammstraße 102

... zum 85. Geburtstag:



... Emma Dögl, Siedlergasse 112



... Elsa Mock, Feldgasse 66



... Ing. L. Baumgartner, Frohsdorf-Hauptstraße 37



... Heinrich Flechl, Rosentalerstraße 101



... Franz Pichler, Hauptplatz 2



... Franz Schauer, Rosengasse 128

... zum 80. Geburtstag:



... Maria Bauer, Wr. Neustädterstraße 6



... Dorothea Krotschak, Kleinw.-Hauptstraße 16



... Maria Panis, Melberleiten 49



... Frau Schulrätin a.D. Stefanie Planer, Sportplatzgasse 193



... Maria Rasinger, Frohsdorf-Hauptstraße 10



... zum 80. Geburtstag:



... Johann Diess, Neue Gasse 51



... Walter Hofbauer, Wr. Neustädterstraße 30



... Rudolf Sittler, Kirchengasse 212 (Erika)



... Ing. Franz Stubner, Frohsdorf-Hauptstraße 2a

... zum abgeschlossenen Studium:

... Alexandra Tomsich zum Titel **Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** (Magistra rerum socialium oeconomicarumque, Mag.rer.soc. oec.) des Diplomstudiums Wirtschaftspädagogik

Liebe Leserinnen und Leser!



Dr. Brigitta Rupp

Viel zu schnell ist wieder ein Jahr vergangen. Weihnachten steht vor der Tür und wir möchten diese Ausgabe von „Unser Lanzenkirchen“ nutzen, um noch einmal Rückschau auf das abgelaufene Jahr zu halten.

Wir haben den amtlichen Teil der Zeitung auf den ersten Seiten diesmal ganz in gelb gehalten, um Ihnen das Auffinden von Informationen noch leichter zu machen. Dieser Teil enthält alle gemeindeinternen Informationen, Richtlinien und Auflagen der Gemeinde sowie wichtige Termine und Fristen, die Sie nicht versäumen sollten.

Ab dieser Seite (mit weißem Hintergrund) wollen wir Sie über sonstige Aktivitäten in

der Marktgemeinde Lanzenkirchen informieren. Wir präsentieren Ihnen Rückblicke auf Feste, Vorträge und Veranstaltungen ebenso wie Aktuelles aus dem Vereinsgeschehen. Wenn auch Sie Ihren Verein, Ihr Unternehmen oder Ihre Aktivitäten unseren Lesern vorstellen möchten, freue ich mich über Ihren Anruf.

In unsere Serie „Unsere Lanzenkirchner“ haben wir diesmal eine Persönlichkeit gewählt, die für viele Lanzenkirchner ein Symbol des „Miteinanders“ ist. 40 Jahre lang hat Johanna Preineder als Kindergärtnerin in Lanzenkirchen gearbeitet. Aus der Pfarre Lanzenkirchen ist sie ebenso wenig wegzudenken wie aus dem Seniorenbund. Denn eines zeichnet sie ganz besonders aus: **die Menschlichkeit.**

In diesem Sinne: ein besinnliches Weihnachtsfest und Prosit 2009!
Ihre Brigitta Rupp

Geschenktipp: Regionalbuch



R. Lechner/C. Handl
Heimat Wechsel, Bucklige Welt

50 Wehrkirchen in 40 Gemeinden der Buckligen Welt wurden von Roman Lechner, dem Obmann des Tourismusverbandes der Buckligen Welt, sachkundig beschrieben. Die Fotos stammen von Christian Handl.

Inhalt

Gemeindevorstand, Gemeinderat	Seite 2
Bürgermeister	Seite 3
Budget 2008 - Rückblick	Seiten 4 / 5
Arbeit der Ausschüsse	Seiten 6 / 7
Gemeinde intern	Seiten 8 - 10
Gratulationen	Seite 11
Editorial, Impressum	Seite 12
Portrait: Johanna Preineder	Seite 13
Gesundheit	Seite 14
Recht	Seite 15
Kinder & Jugend	Seiten 16 / 17
Rückblick	Seiten 18 / 19
Vorweihnachtszeit	Seiten 20 / 21
Veranstaltungen	Seiten 22 / 23
Ärztekalender	Seite 24

Zum Herausnehmen und Aufbewahren

Müllkalender	Mittelteil
Veranstaltungskalender	Mittelteil

BAUUNTERNEHMEN • ZIMMEREI

J. FUCHS
Gesellschaft m.b.H.

2822 Erlach
Haderswörth 33

Tel.: 0 26 27/48 5 44
Fax: 0 26 27/48 45 242

jf



**Unser
Lanzenkirchen**

MÜLLKALENDER



ENTSORGUNGSTERMINE 2009



Entsorgungstermine

Jänner bis Juni 2009

Restmülltonne (auch 1.100 l Tonne)**Abholung: 4-wöchig**

Lanzenkirchen Frohsdorf	Ofenbach Haderswörth Föhrenau	Kleinwolkersdorf , Grenzgasse, Fliederstraße, Gewerbepark, Schwanen- gasse und Wassergasse
Freitag, 23. Jänner 2009	Freitag, 09. Jänner 2009	Dienstag, 20. Jänner 2009
Freitag, 20. Februar 2009	Freitag, 06. Februar 2009	Dienstag, 17. Februar 2009
Freitag, 20. März 2009	Freitag, 06. März 2009	Dienstag, 17. März 2009
Freitag, 17. April 2009	Freitag, 03. April 2009	Mittwoch, 15. April 2009
Freitag, 15. Mai 2009	Donnerstag, 30. April 2009	Dienstag, 12. Mai 2009
Freitag, 12. Juni 2009	Freitag, 29. Mai 2009	Dienstag, 09. Juni 2009
	Freitag, 26. Juni 2009	

Biotonne**gesamtes Gemeindegebiet - Abholung: 2-wöchig**

Montag, 12. Jänner 2009	Montag, 23. März 2009	Montag, 18. Mai 2009
Montag, 26. Jänner 2009	Montag, 06. April 2009	Dienstag, 02. Juni 2009
Montag, 09. Februar 2009	Montag, 20. April 2009	Montag, 15. Juni 2009
Montag, 23. Februar 2009	Montag, 4. Mai 2009	Montag, 29. Juni 2009
Montag, 09. März 2009		

Papier (240 l Tonnen)**Abholung: 8-wöchig**

Frohsdorf, Ofenbach, Kleinwolkersdorf Nr. 35, 49, 80, 129 und 211	Haderswörth Föhrenau, B 54 und Golfclub	Lanzenkirchen, Kleinwolkersd. inkl. Katzelsdorferstraße, Schwaneng. und Gewerbepark
Freitag, 20. Februar 2009	Freitag, 23. Jänner 2009	Freitag, 06. Februar 2009
Freitag, 17. April 2009	Freitag, 20. März 2009	Freitag, 03. April 2009
Freitag, 12. Juni 2009	Freitag, 15. Mai 2009	Freitag, 29. Mai 2009

Abholung aller 1100 l Papiertonnen: 4-wöchig am 23.01., 20.02., 20.03., 17.04., 15.05., 12.06.**Gelber Sack****Abholung: 6-wöchig**

Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach	Haderswörth Föhrenau
Montag, 02. Februar 2009	Montag, 05. Jänner 2009
Montag, 16. März 2009	Montag, 16. Februar 2009
Montag, 27. April 2009	Montag, 30. März 2009
Montag, 08. Juni 2009	Montag, 11. Mai 2009
	Montag, 22. Juni 2009

Die Müllgefäße bzw. Säcke sind bis spätestens um 6.00 Uhr des Abholtages vor die Liegenschaft zu stellen



Veranstaltungs- kalender 2009

**Herausnehmen
und
Aufbewahren!**

Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
Jänner 2009			
4. und 6.	So. und Di.	Dreikönigsaktion der Sternsinger	Pfarre Lanzenkirchen
10.	Sa., ab 13.00 Uhr	Christbaum-Sammelaktion	Bauernbund Lanzenkirchen
10.	Samstag	Feuerwehrball der FF-Ofenbach	Gasthaus Thurner
11.	So., ab 10 Uhr	Hauswurst-Schnapsen	Heurigenstadl Dorfmeister; DEV-Haderswörth
16.	Freitag	Finanzdienstberatung	Postfiliale Lanzenkirchen
16.	Fr., 19.00 Uhr	Vortrag: Photovoltaikanlagen	Hotel Schloßblick; Umweltausschuss Lanzenkirchen
17.	Samstag	Ball der SPÖ-Lanzenkirchen	Hotel Schloßblick
18.	Sonntag	Kindermaskenball	Gemeindesaal; Kinderfreunde
24.	Samstag	gemeinsamer Ball der Feuerwehren	Hotel Schloßblick
25.	Sonntag	Faschingsfeier in Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
30. - 15.2.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
31.	Samstag	Feuerwehrball der FF-Frohsdorf	Hotel Schloßblick
31.	Samstag	Feuerwehrball der FF-Föhrenau	Gasthaus Koglbauer
Februar 2009			
1. - 15.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“; Lanzenkirchen
2.	Montag	Telekom Beratung	Postfiliale Lanzenkirchen
6. - 19.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
7.	Samstag	Maskenball	SC Wirtschaft Lanzenkirchen
13. - 24.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
14.	Samstag	Candle Light Dinner für Verliebte	Hotel Schloßblick
19.	Do., 19.00 Uhr	Faschingssitzung	Pfarrheim; Narrengemeinschaft Lanzenkirchen
20.	Fr., 19.00 Uhr	Faschingssitzung	Pfarrheim; Narrengemeinschaft Lanzenkirchen
21.	Samstag	Bauernball	Hotel Schloßblick
22.	So., 15.00 Uhr	Faschingssitzung	Pfarrheim; Narrengemeinschaft Lanzenkirchen
28.	Sa., 15-17 Uhr	Vortrag: „Genuss und Vielfalt in meinem Garten“	Pfarrheim Lanzenkirchen; AK Schöpfungsverantw.
März 2009			
1. - 29.	tägl.	Fischspezialitäten	Hotel Schloßblick
2.	Montag	Mobilkom Beratung	Postfiliale Lanzenkirchen
6. - 5.4.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“; Lanzenkirchen
7. / 8.	Sa. / So.	Frühlingserwachen am „Michlhof“	„Michlhof“; Lanzenkirchen
8.	So., 09.45 Uhr	Familienmesse, anschließend: „Suppe essen für einen guten Zweck“	Fastensuppen Sonntag; Pfarrheim
8.	So., 15.00 Uhr	Kreuzweg in der Kirche Ofenbach	Pfarre Lanzenkirchen
25.	Mittwoch	Blutspendeaktion	Feuerwehrhaus Frohsdorf; FF Frohsdorf
27.	Freitag	Karl Heinz Hackl: „Lachen macht gesund“	Hotel Schloßblick; KFT-Verein
27. - 5.4.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
März 2009 (Forts.)			
28.	Samstag	Flurreinigungsaktion	Umweltausschuss Lanzenkirchen
28.	Sa., 18.00 Uhr	Jugendmesse für das Dekanat in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
28.	Sa., 19.00 Uhr	Die Brennesseln: „Auf Schrott und Trott“	Kulturverein Lilienhof
April 2009			
1. - 5.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
1. - 5.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
5.	So., 9.45 Uhr So., 15.00 Uhr	Palmweihe bei der Marienkapelle & Gottesdienst Kreuzweg in Ofenbach	Pfarre Lanzenkirchen
5. - 26.	tägl.	Lammspezialitäten	Hotel Schloßblick
11.	Sa., 21.00 Uhr	Osternachtfeier Lanzenkirchen und Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
13.	Montag	Osterbrunch zur Saisoneroöffnung	Jausenstation Heini's Ruh
13. - 26.10.	jew. So. und Ft.	Heini's Ruh ab 11.00 Uhr geöffnet	Jausenstation Heini's Ruh
17.	Fr., 19.30 Uhr	2. Konzert mit Richard Graf „beat It“	Pfarrsaal; Team Lanzenkirchen
17. - 30.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
19.	So., 15. Uhr	Wortgottesdienst: Neugetaufte der letzt. Jahre	Pfarre Lanzenkirchen
23.	Do., 18.00	Soiree	Privatschulen Sta. Christiana
24.	Freitag	Jazz Konzert	GH Thurner, Ofenbach; KFT-Verein
30. - 17.5.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
Mai 2009			
1.	Freitag	Weckruf der SPÖ	SPÖ Lanzenkirchen
1.	Fr., ab 14.00 Uhr	Weltladen-Fest	Hauptplatz/Pfarrheim; Weltladen Lanzenkirchen
1. - 16.	tägl.	„Fairer Handel schafft gutes Klima“	Schwerpunktwochen Weltladen Lanzenkirchen
1. - 17.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
2. / 3.	Sa. / So. 11-18 h	Flohmarkt am Michlhof	„Michlhof“ Lanzenkirchen
2.	Samstag	Maibaumaufstellen	Landjugend Lanzenkirchen
2.	Samstag	Flohmarkt vor dem Feuerwehrmuseum	Privatfeuerwehrmuseum EOBI Karl Zehetner
3.	Sonntag	„D'Musi spielt auf“	Jausenstation Heini's Ruh
3. - 31.	tägl.	Spargelspezialitäten	Hotel Schloßblick
3.	Sonntag	Florianifeier mit Fahrzeugsegnung	FF Frohsdorf
9.	Sa., 16.00 Uhr	Firmung	Pfarrkirche Lanzenkirchen
9. / 10.	Sa. / So. 11-18 h	Flohmarkt am Michlhof	„Michlhof“ Lanzenkirchen
10.	Sonntag	Muttertagsbrunch	Hotel Schloßblick
15. - 24.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
16. / 17.	Sa. / So. 11-18 h	Flohmarkt am Michlhof	„Michlhof“ Lanzenkirchen
21.	Do., 9.45 Uhr	Erstkommunion in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
24.	So., 9.30 Uhr	Erstkommunion in Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
30.	Sa., 18.30 Uhr	Fest der Treue - Ehejubiläen	Pfarre Lanzenkirchen
Juni 2009			
1.	Mo., 9.30 Uhr	Gottesdienst zum Schleinker Kirtag	Pfarre Lanzenkirchen
6.	Samstag	Maibaumumschnitt	Landjugend Lanzenkirchen
6.	Sa., ab 13.00 Uhr	Sommerfest	Kindergruppe Kleine Leonardos
7.	Sonntag	Grillspezialitäten	Jausenstation Heini's Ruh
7. - 28.	tägl.	Reh- und Schwammerlwochen	Hotel Schloßblick
11.	Do., 7.30 Uhr	Fronleichnam in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
12.	Freitag	Fußwallfahrt nach Maria Zell	Pfarre Lanzenkirchen



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
Juni 2009 (Forts.)			
14.	So., 8.30 Uhr	Fronleichnam in Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
14.	Sonntag	Vatertagsbrunch	Hotel Schloßblick
19.	Freitag	Schulschlussfest der HS Lanzenkirchen	Hauptschule Lanzenkirchen
19. - 21.	tägl.	Feuerwehrfest	FF Ofenbach
19. - 2.7.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
20.	Samstag	Grillabend mit Livemusik	Hotel Schloßblick
26.	Freitag, ab 16 h	Gartenfest	Privatschulen Sta. Christiana
26. - 5.7.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
26. - 16.8.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
Juli 2009			
1. - 2.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
1. - 5.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
1. - 16.8.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
3. - 5.	tägl.	Feuerwehrfest Föhrenau	FF Föhrenau
4.	Sa., 13 - 17 Uhr	Blutspendeaktion	FF Föhrenau
5.	Sonntag	Spanferkelessen	Jausenstation Heini's Ruh
5. - 26.	tägl.	Vitalwochen	Hotel Schloßblick
10. - 12.	tägl.	Feuerwehrfest Lanzenkirchen	FF Lanzenkirchen
17. - 19.	tägl.	Feuerwehrfest Kleinwolkersdorf	FF Kleinwolkersdorf
24.	Freitag	Grillabend mit Live Musik	Hotel Schloßblick
August 2009			
1. - 16.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
2. - 30.	tägl.	Grillspezialitäten	Hotel Schloßblick
7. - 16.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
14. - 16.	tägl.	Feuerwehrfest in Haderswörth	FF Haderswörth
14. - 27.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
15.	Sa., 9.30 Uhr	Festgottesdienst und Kirtag in Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
15.	Sa., 19.00 Uhr	Marienfeier in Frohsdorf	Pfarre Lanzenkirchen
23.	Sonntag	Grillbrunch	Hotel Schloßblick
28. - 30.	tägl.	Feuerwehrfest in Frohsdorf	FF Frohsdorf
September 2009			
4. - 20.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
6.	Sonntag	„Soo gut schmeckt ...“ Schmankerlbuffet	Jausenstation Heini's Ruh
6. - 27.	tägl.	Urlaubserinnerungen	Hotel Schloßblick
12.	Samstag	Modeschau	Hotel Schloßblick; Modeshop Rupp
13.	So., 9.45 Uhr	Festgottesdienst & Kirtag in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
27.	Sonntag	Sturmonifest	Jausenstation Heini's Ruh
27.	So., 11 -16 Uhr	Umweltaktionstag	Hauptplatz / Pfarrheim; Pfarre Lanzenkirchen
Oktober 2009			
4.	So., 9.45 Uhr	Erntedankfest in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
4. - 31.	tägl.	Wildbretwochen	Hotel Schloßblick
9. - 18.	tägl.	Mostheuriger Familie Loibenböck	Kleinwolkersdorf
11.	So., 8.30 Uhr	Erntedankfest in Föhrenau	Pfarre Lanzenkirchen
11.	Sonntag	12. Lanzenkirchner Ortslauf	Dino Struger (www.lauf tour.at)
17.	Sa., 20.00 Uhr	Herbstball	Gasthaus Koglbauer; VP Team Lanzenkirchen



Termin	Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort, Veranstalter
Oktober 2009 (Fortsetzung)			
17.	Sa., 19.30 Uhr	„Sonntag der Weltkirche“: Vortrag zu Senegal	Pfarrheim; Pfarre Lanzenkirchen
18.	So., 9.45 Uhr	Hl. Messe zum Sonntag der Weltkirche	Pfarre Lanzenkirchen
18.	So., 15.00 Uhr	Senioren- und Pensionistennachmittag	Pfarre Lanzenkirchen
23. - 5.11.	tägl.	Weinheuriger Familie Fingerlos	Frohsdorf
26.	Montag	Wandertag	DEV Haderswörth
26.	Montag	Oktoberfest	Jausenstation Heini's Ruh
31. / 1.11.	Sa. / So.	Winterzauber am „Michlhof“	„Michlhof“ Lanzenkirchen
31. - 20.12.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
November 2009			
1.	So., 09.45 Uhr 11.00 Uhr 14.00 Uhr	Allerheiligen - Heilige Messe, Pfarrkirche Gedenken beim Kriegerdenkmal Andacht auf dem Friedhof	Pfarre Lanzenkirchen
1.	Sonntag	Winterzauber am „Michlhof“	„Michlhof“ Lanzenkirchen
1. - 20.12.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
1. - 5.	tägl.	Weinheuriger Fingerlos	Frohsdorf
1. - 29.	tägl.	Ganslessen	Hotel Schloßblick
7. / 8.	tägl.	Vogelschau	Kanarien- und Exotenverein
7.	Sa., 14.30 Uhr	Hubertusandacht	De Cente Wiese; Jagdhornbläser Heini's Ruh
7.	Samstag	Heckentag in Pitten, www.heckentag.at	RGV Regionale Gehölzvermehrung
21.	Sa., 13 - 19 Uhr	Blutspendeaktion	FF Haderswörth
21. - 22.	Sa., So.	Bücherflohmarkt	Gemeinde- und Pfarrbücherei
28.	Sa., ab 13.00 Uhr	Weihnachtsmarkt	DEV Haderswörth
Dezember 2009			
1. - 20.	tägl.	Buschenschank Familie Zechmeister	„Michlhof“ Lanzenkirchen
4. / 5.	Fr. / Sa.	Lanzenkirchner Adventmarkt	Hauptplatz; KFT Lanzenkirchen
5.	Sa., 15.30 Uhr	Nikolausfeier	Pfarre Lanzenkirchen
5.	Samstag	Nikolausfeier	FF Föhrenau
6.	So., 9.45 Uhr	Festgottesdienst zum Hl. Nikolaus	Pfarre Lanzenkirchen
6.	So., 14.00 Uhr	Adventsingen	Pfarrsaal; VP Team Lanzenkirchen
6.	So., ab 16.00 Uhr	Der Nikolaus kommt	„Michlhof“ Lanzenkirchen; Kinderfreunde
8.	Dienstag	Lilienhofpunsch	Kulturverein Lilienhof
8.	Dienstag	Hüttenpunsch	Jausenstation Heini's Ruh
10. - 14.	tägl.	Mostheuriger Loibenböck	Kleinwolkersdorf
19.	Samstag	Punschstand vor dem Museum	Privatfeuerwehrmuseum EOBI Karl Zehetner
23.	Mittwoch	Punschstand beim Feuerwehrhaus	FF Kleinwolkersdorf
24.	Do., 16.30 Uhr 22.00 Uhr 24.00 Uhr	Hl. Abend, Krippenlegungsfeier Mette in Föhrenau Mette in Lanzenkirchen	Pfarre Lanzenkirchen
25.	Freitag	Weihnachtsbrunch	Hotel Schloßblick
27.	So., 8.30 Uhr So., 9.45 Uhr	Kindermesse mit Kindersegnung Kindermesse mit Kindersegnung	Föhrenau, Pfarre Lanzenkirchen Lanzenkirchen, Pfarre Lanzenkirchen
31.	Do., 18.00 Uhr	Jahresschlussandacht	Pfarre Lanzenkirchen
31.	Donnerstag	Silvesterpunschstand	FF Föhrenau
31.	Donnerstag	Silvestergala mit Galabuffet, Feuerwerk, ...	Hotel Schloßblick

Vorankündigung Ballsaison 2010

09. 01. 2010 Feuerwehrball der FF-Ofenbach, GH Thurner
 16. 01. 2010 Ball der SPÖ-Lanzenkirchen, Hotel Schloßblick
 17. 01. 2010 Kindermaskenball, Gemeindesaal

23. 01. 2010 gemeinsamer Feuerwehrball, Hotel Schloßblick
 30. 01. 2010 Feuerwehrball der FF-Frohsdorf, Hotel Schloßblick
 06. 02. 2010 SC Lanzenkirchen – Maskenball, Gemeindesaal
 13. 02. 2010 Bauernball, Hotel Schloßblick



Entsorgungstermine

Juli bis Dezember 2009

Restmülltonne (auch 1.100 l Tonne) Abholung: 4-wöchig		
Lanzenkirchen Frohsdorf	Ofenbach Haderswörth Föhrenau	Kleinwolkersdorf, Grenzgasse, Fliederstraße, Gewerbepark, Schwanen- gasse und Wassergasse
Freitag, 10. Juli 2009	Freitag, 24. Juli 2009	Dienstag, 07. Juli 2009
Freitag, 07. August 2009	Freitag, 21. August 2009	Dienstag, 04. August 2009
Freitag, 04. September 2009	Freitag, 18. September 2009	Dienstag, 01. September 2009
Freitag, 02. Oktober 2009	Freitag, 16. Oktober 2009	Dienstag, 29. September 2009
Freitag, 30. Oktober 2009	Freitag, 13. November 2009	Mittwoch, 28. Oktober 2009
Freitag, 27. November 2009	Freitag, 11. Dezember 2009	Dienstag, 24. November 2009
Mittwoch, 23. Dezember 2009		Dienstag, 22. Dezember 2009

Biotonne gesamtes Gemeindegebiet - Abholung: 2-wöchig		
Montag, 13. Juli 2009	Montag, 21. September 2009	Montag, 16. November 2009
Montag, 27. Juli 2009	Montag, 05. Oktober 2009	Montag, 30. November 2009
Montag, 10. August 2009	Montag, 19. Oktober 2009	Montag, 14. Dezember 2009
Montag, 24. August 2009	Montag, 02. November 2009	Montag, 28. Dezember 2009
Montag, 07. September 2009		

Papier (240 l Tonnen) Abholung: 8-wöchig		
Frohsdorf, Ofenbach Kleinwolkersdorf Nr. 35, 49, 80, 129 und 211	Haderswörth Föhrenau B 54 und Golfclub	Lanzenkirchen, Kleinwolkersd. inkl. Katzelsdorferstraße, Schwaneng. und Gewerbepark
Freitag, 07. August 2009	Freitag, 10. Juli 2009	Freitag, 24. Juli 2009
Freitag, 02. Oktober 2009	Freitag, 04. September 2009	Freitag, 18. September 2009
Freitag, 27. November 2009	Freitag, 30. Oktober 2009	Freitag, 13. November 2009
	Samstag, 19. Dezember 2009	
Abholung aller 1100 l Papiertonnen: 4-wöchig am 10.7., 7.8., 4.9., 2.10., 30.10., 27.11., 19.12.		

Gelber Sack Abholung: 6-wöchig	
Lanzenkirchen, Frohsdorf, Kleinwolkersdorf, Ofenbach	Haderswörth Föhrenau
Montag, 20. Juli 2009	Montag, 03. August 2009
Montag, 31. August 2009	Montag, 14. September 2009
Montag, 12. Oktober 2009	Dienstag, 27. Oktober 2009
Montag, 23. November 2009	Montag, 07. Dezember 2009

en, damit auch bei geänderter Route (z.B. Urlaubszeit etc.) die Entsorgung gewährleistet werden kann.



Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen

Öffnungszeiten: jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr (außer Feiertage)
jeden Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr (außer Feiertage)

Änderungen werden gesondert angeschlagen !

An folgenden Samstagen geschlossen: vom 27. Dezember 2008 bis zum 28. Februar 2009
vom 26. Dezember 2009 bis zum 27. Februar 2010

Folgende Reststoffe können unter anderem zur Wertstoffsammelstelle gebracht werden:

Übernahme Dienstags und Samstags

Grünschnitt

Altmedikamente

Alteisen

Altfette

Farb- u. Lackreste

Große Kartonagen

Kleinbatterien

Elektro-Altgeräte

Kühl- und Gefriergeräte

Fernsehapparate

Sperrmüll

Altmetalle

Altöle

Spraydosen

Styropor

Elektronikartikel

Bildschirme

wie z.B. Möbelstücke, alte Teppiche, alte Bodenbeläge, Koffer ...

Kostenpflichtig sind u.a.:

Wurzelstöcke mittlere Größe	€ 4,--
Bauschutt pro Scheibtruhe	€ 3,--
Fassadenwärmedämmung	
Styroporreste pro 500 l Sack	€ 10,--
Autoreifen ohne Felge pro Stk.	€ 3,--
mit Felge pro Stk.	€ 4,--
PKW-Batterien pro Stück	€ 3,--
LKW-Batterien pro kg	€ 0,20

Übernahme nur Samstags

Strauch- bzw. Baumschnitt

Samstag 9.00-12.00 Uhr
erster Termin: 7. März 2009
letzter Termin: 28. November 2009

Der Häcksler wird Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt, Strauch- und Baumschnitt muss allerdings selbst (unter Aufsicht) verhäckselt werden.

Bei großen Mengen Strauch- oder Baumschnitt bitten wir um vorherige Terminvereinbarung am Gemeindeamt.

Sammlung der Agrarfolien (Siloplastik) durch den Maschinenring
am 23. 4. 2009 und am 12. 11. 2009 ab 9.00 Uhr
vor der Wertstoffsammelstelle Lanzenkirchen.

Weitere Information erhalten Sie beim Betreuungspersonal bei der Wertstoffsammelstelle oder am Gemeindeamt (Tel.: 02627 / 45432).

Johanna Preineder, unsere „Tante Hansi“ „Kindermund ...“

In ihren drei Büchern erinnert sich Johanna Preineder zurück an ihre Zeit als Kindergärtnerin, die Generationen von Lanzenkirchnern auf ihrem Weg ins Leben begleitet hat. Die engagierte Lanzenkirchnerin hat aber auch darüber hinaus viel bewegt: ob Kirchenchor oder Seniorenbund, ein Leben im Dienste der Gemeinschaft.

1940 begann Johanna Preineder im Lanzenkirchner Kindergarten als zweite „Tante“. Nach nur einem Jahr übernahm sie bereits die Leitung. Gerne erinnert sie sich an diese Zeit zurück. Die Arbeit mit den Kindern machte viel Spaß. In den Wirren des Zweiten Weltkrieges wurde der Kindergarten im Jahr 1944 geschlossen und Johanna Preineder übersiedelte nach Lichtenwörth. Die Ausstattung war hier wesentlich dürftiger als in Lanzenkirchen. Vor allem ihre geliebten Märchenbücher vermisste Tante Hansi. Aber sie war nicht lange um Rat verlegen: Sie begann, selbst Gedichte für die Kinder zu schreiben. Im Lauf der Zeit textete sie alle bekannten Kindermärchen in Reimform um. Ihr „Hänsel und Gretel“ wurde erst vor zwei Jahren von der Volksschule Lanzenkirchen aufgeführt. Wirklich getrübt werden die Erinnerungen an diese Zeit nur von den Bomben-



Johanna Preineder:
für viele Lanzenkirchner „Unsere Tante Hansi“

angriffen, unter denen Lichtenwörth extrem zu leiden hatte. Sie erinnert sich noch sehr deutlich an die Momente, die sie mit den Kindern im Splittergraben verbracht hat: märchenerzählend, um ihnen die Angst zu nehmen. Nach dem Krieg initiierte der damalige Ortspfarrer Franz Zicka die Neueinrichtung eines Kindergartens im Kloster Sta. Christiana im Jahr 1946. Er holte Johanna Preineder als Kindergärtnerin zurück nach Lanzenkirchen. Da es der einzige Kindergarten in der gesamten Umgebung war, kamen sehr viele Kinder. Die Ausstattung war mager, aber gemeinsam schafften sie es, mit Theateraufführungen, Muttertags- und anderen Veranstaltungen

viele zusätzliche Dinge für den Kindergarten anzuschaffen. 1980, als Tante Hansi in Pension ging, wurde der Kindergarten wegen Raummangel geschlossen. Johanna Preineder hat auch in vielen anderen Organisationen ihren festen Platz. 50 Jahre hat sie beim Kirchenchor Lanzenkirchen mitgewirkt, 17 Jahre lang den Seniorenbund geleitet. Viele Auszeichnungen hat sie für dieses Engagement bekommen: stellvertretend sei der Stephanus-Orden für besondere Verdienste um die katholische Kirche erwähnt.

Ihrer Leidenschaft für das Dichten und Schreiben kam sie auch in ihrer Pension nach. In Erinnerung an ihre

Kindergartenzeit erschienen bisher drei Bücher mit Sagen und Geschichten rund um unsere Kleinsten. Das Wichtigste für Johanna Preineder als Kindergärtnerin war, den Kindern etwas für's Leben mitzugeben. Und das hat sie zweifellos geschafft: Denn viele ihrer ersten „Kinder“ brachten später gerne ihre eigenen



Kinder und die Enkelkinder zu „Tante Hansi“ - und die ist sie für viele Lanzenkirchner bis heute geblieben!

*Nachdem ich an die vierzig Jahr
im Kindergarten tätig war,
konnte viel Schönes ich erleben,
man wünschte, ich soll es weitergeben.*

...
*Euch liebe „Ehemalige“ grüsse ich all,
in meinen Gedanken seid ihr auf jeden Fall.*

Aus dem Vorwort zu „Kindermund“ (J. Preineder)

KFZ-BEDARF

ungerböck

FAHRRÄDER

Tel-Fax 02622
23 045

Qualitätsfahräder sowie high-end MTB, professionelle Beratung, Service, Ersatzteile u. Reparatur aller Marken

2700 Wiener Neustadt, Pottendorfer Straße 3

KFZ- Ersatzteile und Zubehör
für alle Marken auch für Oldtimer

Presslufthammer im Ort



Der Anteil der Schwerhörigen in unserer Gesellschaft wird in zwanzig bis dreißig Jahren doppelt so hoch sein wie jetzt. Einer der wesentlichsten Gründe: MP3 Player und Co. erreichen mit gut 100 Dezibel den Geräuschpegel eines Presslufthammers.

Bei Schädigung des Gehörs pfeift, knattert oder rauscht es im Ohr, schlimmstenfalls kommt es zu einem Hörsturz. Tragisch ist, dass die meisten Betroffenen die allerersten Anzeichen einer Hörstörung („Man tut sich beim Hören immer schwerer.“) nicht erkennen bzw. ignorieren. Eingetretene Reduktionen des Hörvermögens können NICHT rückgängig gemacht werden, sondern nur durch Medikamente oder Hörgeräte das Fortschreiten des Hörverlustes reduzieren. Hörschäden sind schon wahrscheinlich, wenn man fünf Stunden pro Woche mit mehr als 90 Dezibel via Kopfhörer Musik hört. Derzeit gilt für am Markt befindliche Geräte ein Grenzwert von 100 (!) Dezibel.

Daher bitte folgendes beachten: Bei jedem Gerät wenn möglich eine Maximallautstärke einstellen, um den Geräuschpegel dauerhaft zu begrenzen bzw. MP3 Player und Co. nur in Maßen benutzen.

Ihr Gemeindearzt Dr. Ludwig Dock

Mutterberatungsstelle Lanzenkirchen
Ordination Dr. Dock

Mutter - Eltern- Beratung 2009

jeden 1. Dienstag im Monat, 14.00 Uhr

03. Februar 2009	07. Juli 2009
03. März 2009	01. September 2009
07. April 2009	06. Oktober 2009
05. Mai 2009	03. November 2009
02. Juni 2009	01. Dezember 2009

Die Termine im Jänner und August entfallen.

Das Mutterberatungsteam

Einige Beispiele zum Thema Lautstärke:

- 0 - 10 Dezibel: fast unhörbar (z.B. raschelndes Blatt)
- 50 Dezibel: eher leise (normales Gespräch)
- 70 Dezibel: laut (lautes Gespräch in einem Meter Abstand, durchschnittlicher Straßenverkehr)
- 90 Dezibel: sehr laut (Fabrikhalle, Lastwagen)
- 100 Dezibel: sehr laut bis unerträglich (Presslufthammer)
- 110 - 120 Dezibel: unerträglich (Disco, Popkonzert, Düsenflugzeug in 50 Meter Abstand)
- 130 Dezibel: Schmerzschwelle

**BAUMEISTER
- HOCHBAU
- TIEFBAU**

Bauunternehmung PUSIOL GMBH

2640 Gloggnitz

Telefon: 02662 423 25

Fax: DW 15

E-Mail: office@pusiol.at

**STRASSENBAU u. GÜTERWEGEBAU
STEINWÜRFE, PFLASTERUNGEN
MAUERN, EINFRIEDUNGEN
STAHLBETONARBEITEN
KANAL- u. LEITUNGSBAU
NEU-, ZU- u. UMBAUTEN**

WWW.PUSIOL.AT

BAUUNTERNEHMUNG

PUSIOL

A-2640 GLOGGNITZ

Nachbarrecht (Teil 2)

„Durch die hohen Bäume auf dem Nachbargrundstück habe ich nur mehr Schatten auf meiner eigenen Liegenschaft. Was kann ich dagegen tun?“

Der Grundstückseigentümer kann seinem Nachbarn die von dessen Bäumen oder anderen Pflanzen ausgehenden Einwirkungen durch Entzug von Licht untersagen und notfalls sogar eine Klage bei Gericht einbringen. Eine Voraussetzung für diesen Abwehranspruch ist, dass der Schattenwurf das am jeweiligen Ort übliche Ausmaß überschreitet. Ortsunüblich ist etwa ein „kleiner Wald“ in einem verbauten Gebiet. Weiters verlangt das Gesetz, dass der Grundstückseigentümer in der Benutzung seines Grundstückes unzumutbar beeinträchtigt wird; z. B. wenn der Schatten zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen des Nachbarn führt, wenn größere Teile des Grundstückes wegen des fehlenden Lichteinfalles unbrauchbar werden, wenn fremde Gewächse auch zu Mittag eine künstliche Beleuchtung der Räume im angrenzenden Haus notwendig machen oder wenn eine bestehende Solaranlage durch den Schattenwurf unbrauchbar wird. In einem Gerichtsverfahren werden die Umstände des Einzelfalles im Detail geprüft und meist sogar ein Sachverständiger beigezogen, der ein Gutachten erstellt.

Festzuhalten ist, dass es kein Recht auf Aussicht gibt. Es ist dem Grundeigentümer auch unbenommen, wie und wo er seine Bäume pflanzt und wachsen lässt.



Mag. Klaus Haberler

Wer kann das Recht auf Licht fordern? Neben dem Grundeigentümer haben auch andere berechnigte Personen (wie z. B. Mieter, Pächter) derartige Ansprüche. Geltend zu machen sind sie gegen den anderen Liegenschaftseigentümer, aber auch gegen Personen, die das Nachbargrundstück als Mieter oder Pächter benützen. Selbst das Gericht kann dem Nachbarn aber nicht vorschreiben, welche Maßnahmen er zu setzen hat, um die Beeinträchtigung zu beenden. Er kann nur verpflichtet werden, die unzumutbare Beeinträchtigung zu unterlassen.

Vor Einbringung einer diesbezüglichen Klage ist zwischen den Parteien zwingend eine außergerichtliche Streitbeilegung zu versuchen. Dafür kann sich jeder Betroffene z. B. an das Bezirksgericht oder an die Rechtsanwaltskammer wenden. Kommt es zu keiner Einigung muss letztlich nach Einbringung einer Klage das Bezirksgericht entscheiden, in dessen Sprengel die Grundstücke gelegen sind.

Ihr Mag. Klaus Haberler

Kostenlose Rechtsberatung jeden 1. Dienstag im Monat:

13. Jänner, 3. Februar, 3. März, 7. April 2009

von 17.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindeamt



„DIE PÖTTSCHINGER“

**Reihenhaus 6 in
Lanzenkirchen/Kleinwolkersdorf
(Bahnweg 262)
noch frei !!!**



WNFI. 100,31 m² mit Garten, Terrasse, Keller und 2 Abstellplätzen
Finanzierungsbeitrag: € 48.979,--
monatl. Kosten: € 707,40 (Wohnzuschuss vom Land NÖ kann beantragt werden)

Information, Beratung und Vergabe:

www.ebsg.at

EBSG, Sigrid Trenkmann, 02631/2205-71, s.trenkmann@ebsg.at
Gemeinde Lanzenkirchen, Hr. Steinreiber 02627/45432-11

Media Contest

Die erste Klasse der HLW beteiligte sich an dem Mediencontest „Nachhaltigkeit“, ein Projekt des Forum Umwelt Bildung.

Aufbauend auf dem Jahresprojekt „Der soziale und ökologische Fußabdruck unserer Ernährung“ produzierten die Schüler 4 Kurzfilme, die dafür plädieren, nur saisonal, regional und bio einzukaufen. Mit Erfolg: Der Film „Krocha essen Bio!“ gewann in der Kategorie Gesundheit.

Kunst und Kind



Die kleinen Künstler und ihre Werke

Unter diesem Motto stand heuer ein Projekt der Volksschule Sta. Christiana. Die Werke berühmter Künstler haben die Kinder zu eigenen kleinen Kunstwerken angeregt. Ende November wurden diese in einer Ausstellung präsentiert.

Sta. Christiana: Auszeichnung



Das Team des Sta. Christiana mit der Auszeichnung

Die Österreichische UNESCO-Kommission hat das Schulprojekt der HLW „Papier als Gesellschaftsträger“ als österreichisches Dekadenprojekt im Rahmen der Initiative „UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005-2014“ ausgezeichnet.

Die HLW kooperiert bei diesem Projekt mit vier Schulen in Europa, die gesamte Laufzeit reicht von September 2006 bis Juni

2009 (Abschlusspräsentation vor den Abgeordneten des Europaparlaments in Strassburg).

Bürgermeister Nitschmann gratulierte den Projektteilnehmern zu dieser großartigen Auszeichnung und lobte das Engagement der Teilnehmer.

Mit allen Sinnen



Gesunde Ernährung beginnt bei den Jüngsten. Bei einer Blindverkostung von Obst und Gemüse sowie verschiedenen Rätseln rund ums Thema wurden alle Sinne angesprochen.

Laterne, ...



Väter und Töchter (oder Söhne): so lautete das Motto beim Laternen Basteln im Kindergarten Sta. Christiana.

Eine perfekte Vorbereitung für die Adventwanderung.

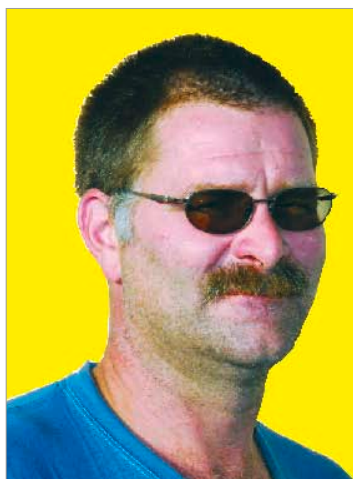
Multimedia



Zusätzlich zu den bisherigen Ausbildungsschwerpunkten bietet die HLW ab dem kommenden Schuljahr den Ausbildungsschwerpunkt „Multimedia und Webdesign“ an. Die Absolventen werden befähigt, Bild- und Videomaterial zu bearbeiten, Werbematerial druckreif vorzubereiten sowie Websites zu erstellen. Fachlich liegt der Schwerpunkt auf dem Marketing (Werbung, Werbe-, Medienpsychologie), aber auch die Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmer (Selbstständigkeit, Teamfähigkeit) kommt nicht zu kurz.



Teamwork beim weihnachtlichen Kekse backen: VS und HLW des Sta. Christiana



Haus-Gartenservice

Johannes Kölbl

2821 Lanzenkirchen, Hauptstraße 15

0664 172 86 22

Grünflächenpflege - Heckenschnitt

NÖ Mittelschule Lanzenkirchen - Fakten

Wichtige Entscheidungen über die weitere Schullaufbahn orientieren sich im Wesentlichen an den Interessen und Neigungen der Kinder.

Die NÖ Mittelschule Lanzenkirchen bietet eine breite Palette an Möglichkeiten und öffnet den Kindern den Weg zu allen weiteren Ausbildungsmöglichkeiten.

Aufnahmevoraussetzung: Positiver Volksschulabschluss

Angebot:

- Enge Zusammenarbeit mit der VS
- Unterricht nach dem AHS Lehrplan (Unterstufe)
- Angebot von Förder- und Stützkursen
- 2 Lehrersystem in Deutsch, Englisch und Mathematik
- Gemeinsamer Unterricht von HS & AHS-Lehrern aus der HAK Wr. Neustadt
- Gymnasialer Zweig und berufsorientierte Mittelschule ab der 7. Schulstufe

Weitere Informationen und Anmeldung:

NÖ Mittelschule Lanzenkirchen, Tel. 02627/45409

Mail: hs.lanzenkirchen@noeschule.at

HS Lanzenkirchen: NÖ Modellschule

Die HS Lanzenkirchen wird ab dem Schuljahr 2009/10 eine jener Schulen sein, die an dem neuen NÖ Schulmodell der Mittelschule teilnehmen, das einen gemeinsamen Unterricht von Lehrern von Hauptschulen und Höheren Schulen vorsieht.



Unterzeichnung des Kooperationsvertrages: Dir. Eidler (BHAK), Dir. Staab (HS Lanz.)

Die HS Lanzenkirchen konnte dafür die BHAK/BHAS Wr. Neustadt als Partnerschule gewinnen. Die Zusammenarbeit beider Schulen

wurde mit der Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages zwischen Dir. Mag. Jutta Eidler und Dir. Josef Staab perfekt.

Vorfriede bei den Kleinen Leonardos



Weihnachten steht vor der Tür. Der selbstgebastelte Adventkalender der Kleinen Leonardos verkürzt den Kleinen das Warten auf den schönsten Tag des Jahres mit täglichen Überraschungen.

Volksschule: Schultüten für Erstklässler



Bürgermeister Rudolf Nitschmann überreichte den Schülern der beiden ersten Klassen der Volksschule Lanzenkirchen Schultüten und wünschte den Kindern alles Gute für ihre neue Herausforderung.



ING. WALLNER

ELEKTRO- BAD- und HEIZTECHNIK

Jetzt neu: auch ELEKTROGEWERBE



Wir installieren modernste Wärmepumpen und Bioenergieheizungen.

Wir helfen bei Förderungsfragen.

Wir montieren modernste kontrollierte Wohnraumlüftungen.

Wir errichten modernste Komplettanlagen für Einfamilienhäuser (Elektro, Installationen, Fliesen, ...).

Eigener Kundendienst (0664/9196820)

www.installateur-wallner.at

02627 / 45696

Naturnahes Gärtnern

Foto: Thomas Birnbaumer



Pfarrer Anton Zach segnet die neue Kräuterspirale.

Der 3. Umweltaktionstag des Arbeitskreises Schöpfungsverantwortung stand ganz im Zeichen des naturnahen Gärtnerns. Der Tag begann mit der Segnung der jüngst errichteten Kräuterspirale bei der Kirche, der ersten Station eines „Schöpfungspfad“, der in Lanzenkirchen entste-

hen soll. Zu regem Marktreiben und kulinarischen Köstlichkeiten der Bauern und „Kräuterfrauen“ gab es Tipps zu ökologischem Gärtnern. Auch für die Kinder war bestens gesorgt: Märchen erzählen, Töpfern und Pferdekutsche ließen auch für die Kleinsten keine Langeweile aufkommen.

Konzert des Kirchenchors

Rund 150 begeisterte Gäste füllten die Pfarrkirche St. Nikolaus beim Konzert des Kirchenchors Lanzenkirchen. Ines Schüttengruber begleitete die Sänger an der Orgel. Auf dem Programm standen sowohl kirchliche als auch weltliche Lieder.



Kolumbien zu Gast

Irmgard Ehrenberger vom Internationalen Versöhnungsbund stellte in ihrem Vortrag die kolumbianischen „Friedensgemeinden“ vor. Inmitten eines von Gewalt beherrschten Umfeldes haben sie einen beeindruckenden Weg der Gewaltfreiheit und Versöhnung eingeschlagen. Ein latein-amerikanisches Buffet rundete die erfolgreiche Benefizveranstaltung für Kolumbien ab.

Benefizkonzert

Georgy Goryunov, 1. Solocellist des NÖ Tonkünstlerorchesters gastierte zugunsten der „Aktion Kreuzweg“ in der Pfarrkirche Lanzenkirchen. Der Erlös des Benefizkonzerts fließt zu gleichen Teilen der Restaurierung der Kreuzwegbilder der Pfarrkirche und der Aktion Menschen in Not zu.

Der Opel Insignia – Auto des Jahres 2009.

An advertisement for the Opel Insignia. The car is shown in motion at night, with city lights in the background. The Opel logo is in the top right corner. In the bottom left corner, there is a circular award logo that says "CAR OF THE YEAR 2009". Below the car, the website "www.opel.at" is listed.

Der Opel Insignia wurde europaweit zum „Auto des Jahres 2009“ gewählt. Kurvenlicht AFL Plus, Frontkamera, adaptiver 4x4-Allradantrieb und viele weitere zukunftsweisende Innovationen haben ihn zum absoluten Liebling der Jury werden lassen. Ab Jänner bei uns. MVEG-Verbrauch gesamt in l/100 km: 5,8–11,6; CO₂-Emission in g/km: 154–272.

Autohaus Ebner

2603 Felixdorf
Schulstraße 59
Tel. 0 26 28 / 66 100
www.autoebner.at

60 Jahre Landjugend

Die Landjugend Lanzenkirchen blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. In vielen Veranstaltungen prä-

Der Höhepunkt waren sicherlich die Aktivitäten rund um das 60jahr Jubiläum des Vereins. Die

Foto: Alois Rasinger



Die Landjugend bei einem Auftritt anlässlich der 60-Jahr Feiern

sentierten sich die jungen Lanzenkirchner einem breiten Publikum: beim alljährlichen Maibaumumschnitt mit anschließender Maibaumparty ebenso wie bei Sonnenwendfeuer oder dem Landjugendball.

Landjugend Lanzenkirchen wurde im Jahr 1948 als Koordinator der Anliegen von Jugendlichen im ländlichen Raum gegründet. Aus- und Weiterbildung sowie Kultur, und Brauchtum sind ihre Schwerpunkte.

Zeitgeschichte

Dr. Johann Hagenhofer, Mitherausgeber des Buches Zeitzeugen, präsentierte in einem interessanten Vortrag "90 Jahre Republik Österreich" mit vielen Details aus der Buckligen Welt. Die Lanzenkirchner Zeitzeugen Augustin Scherz, Hildegard Kornfeld und Herbert Swoboda steuerten ihre persönlichen Erlebnisse bei.

Vogelschau 2008

Die diesjährige Vogelschau des Kanarien- und Exotenverein Lanzenkirchen fand gleichzeitig mit der internen Vereinsmeisterschaft im Hotel Schloßblick statt. Das Publikumsinteresse war groß, denn neben dem Wettbewerb stand auch eine Verkaufsausstellung mit selbst gezüchteten Tieren auf dem Programm.



Neues Feuerwehrauto

Kommandant HBI Christian Woltran übernahm direkt in Leonding beim Hersteller das neue RüstLösch-Fahrzeug der FF Frohsdorf. Einen ganzen Tag lang wurden er und fünf weitere Mitglieder der FF Frohsdorf auf dem neuen Fahrzeug eingeschult.

Litern pro Minute. Dazu kommen noch Flutlichtmast, Seilwinde (mit einer Zugkraft von 5 Tonnen), pneumatischer Hebe- und Rettungssatz, Feuerwehrrettungssäge, Greifzug, Hochleistungslüfter, Katastrophenschutzpumpe, Schaufeltrage, Schere

Foto: Hans Jörg Steiner



Empfang in der neuen „Heimat“: das RLF 2000 der FF Frohsdorf

Die Ausstattung des RLF 2000 kann sich sehen lassen. Es bietet neben dem Fahrer 8 Mann Platz, kann 2.400 Liter Löschwasser aufnehmen, verfügt über eine Hochdruck- und eine Schaum-Schnellangriffseinrichtung (30 bzw. 20 Meter Schlauch) sowie einen Wasserwerfer mit einer Kapazität von 2400

und Spreizer. 425 Meter Schlauch sowie drei Pressluftatmer komplettieren das Fahrzeug. Auch Bgm. Nitschmann und Vizebgm. Gruber zeigten sich beeindruckt von den Leistungsmöglichkeiten des RLF 2000. Gemeinsam mit Patin Margit Giefing freuen sie sich schon auf die offizielle Taufe im Jahr 2010.

Fredi Jirkal: „Man bleibt Kind“



Bürgermeister R. Nitschmann mit dem Künstler

Bereits zum 3. Mal gastierte Fredi Jirkal in Lanzenkirchen, diesmal mit seinem

neuesten Kabarettprogramm „Man bleibt Kind“. Im Rahmen der Veranstaltung versteigerte der Künstler, der auch malt, eines seiner Bilder zugunsten der St. Anna Kin-

derkrebsforschung. Der Zuschlag ging an Bürgermeister Rudolf Nitschmann.

zimmerei - hobelwerk
GOBAUER

2821 lanzenkirchen mühlbachgasse 222
tel.: 02627/45782 fax: 02627/42591
e-mail: zimmereigobauer@aon.at

dachstühle _ carports _ wintergärten _ häuser in holzrahmenbauweise _ innenausbauten

Advent in Lanzenkirchen

Eine Vielzahl von Veranstaltungen boten im heurigen Advent in Lanzenkirchen die Möglichkeit, die schönste Zeit des Jahres auch im eigenen Ort bewusst zu erleben. Den Anfang machte der Haderswörther Adventmarkt, gefolgt vom Nikolaus der Kinderfreunde und dem Adventsingen des Team Lanzenkirchen, beide eingebettet in den 2. Lanzenkirchner Adventmarkt. Immer beliebter werden auch bei uns die Perchtenläufe.

Haderswörther Adventmarkt

Von zwei völlig unterschiedlichen Seiten zeigte sich der Adventmarkt in Haderswörth in diesem Jahr. In liebevoller Vorarbeit hatten die Mitglieder des Dorferneuerungsvereins eine Krippe in Originalgröße nachgebaut. Um an den wahren



Adventmarkt mit zwei völlig unterschiedlichen Seiten: besinnliche Stimmung bei der handgefertigten Krippe, spektakulärer Auftritt der „Lanzenkirchner Schlossteufeln“.

Sinn des Weihnachtsfestes, die Geburt Christis, zu er-



innern, entzündeten sie gemeinsam einen Stern mit

96 Lichtern.

Als wahres Kontrastprogramm dazu feierte die Lanzenkirchner Perchtengruppe „Frohsdorfer Schlossteufeln“ ihren Premièrenauftritt vor heimischem Publikum. Mit ihren tollen Masken ließen sie große und kleine Besucher nicht nur vor Kälte „erzittern.“

Advent: besinnlich und heiter



Foto: Alois Rasinger

Präsentation des Lanzenkirchner Heimatkalenders 2009

Im Rahmen der Adventveranstaltung des Team Lanzenkirchen wurde auch heuer wieder der bereits traditionelle Heimatkalender vorgestellt. Die inzwischen 17. Auflage ist ganz dem Thema Feuerwehren in Lanzenkirchen gewidmet.

Lilienhof-Punsch



Foto: Alois Rasinger

Versteigerung zugunsten der Krebshilfe: die Künstlerin M.T. Schwarz-Mach mit der neuen Besitzerin A. Fenz und der Familie Preineder

Ganz im Zeichen karitativer Dienste stand auch diesmal wieder der jährliche Adventpunsch der Praxis-

gemeinschaft und des Kulturvereins Lilienhof. Der Reinerlös ging zur Gänze an die Krebshilfe.

*Frohe Weihnachten
wünscht*

HEIZUNG + SOLAR + GAS + WASSER

GRILL GMBH
INSTALLATIONEN

2821 Lanzenkirchen, Gewerbepark 8, Tel. 02627/45 041



Wohn- und Geschenkideen • Heuriger • Antiquitäten & Maßtischlerei

Bitte beachten Sie unseren
Betriebsurlaub vom 25. Dezember bis 6. Jänner

Ofenbachstraße 48, 2821 Lanzenkirchen
Telefon: 02627/ 455 34, Mobil: 0664 /110 30 87

2. Lanzenkirchner Adventmarkt

Der 2. Lanzenkirchner Adventmarkt ließ mit einem umfassenden Programm aufhorchen. Der Höhepunkt gleich zu Beginn: am Freitagabend lehrten die Masterdevils, eine Perchtengruppe aus Weissenbach, die Lanzenkirchner das Fürchten. Am Samstag sorgte die Lanzenkirchner Weihnachtsmusik (Franz Riener auf der Geige, Johann Radax auf der Zither) für vorweihnachtliche Stimmung.



Foto: Alois Rasinger

Die Edlitzer Jagdhornbläser ließen den Abend stimmungsvoll ausklingen. Aussteller und Veranstalter



zeigten sich mit dem Erfolg des Adventmarktes zufrieden. Bürgermeister Rudolf Nitschmann, der selbst für karitative Zwecke Punsch

ausschenkte: „Für mich ist der Lanzenkirchner Ad-



ventmarkt ein attraktiver Fixpunkt in der Vorweihnachtszeit geworden.“



Perchtenalarm vor dem Pfarrheim



Foto: Alois Rasinger

Reger Besuch auf dem festlich geschmückten Hauptplatz. Den Lanzenkirchnern gefiel's.



Die Edlitzer Jagdhornbläser spielten Weihnachtslieder.



ESSENSITY
COLOUR · CARE · STYLING



Schwarzkopf
PROFESSIONAL



**Frisiersalon
Erni**

Hauptstraße 20, 2821 Frohsdorf
Telefon: 02627/45878

Tauchen Sie ein in die
ÜBERNATÜRLICHE Welt von ESSENSITY

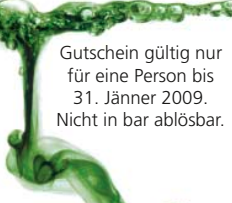
Verwendet werden **REINE**
NATURESSENZEN – Verzichtet wird
auf künstliche Duftstoffe & Silikone

GUTSCHEIN
10 EURO

für Komplettangebot + Coloration

Gutschein gültig nur
für eine Person bis
31. Jänner 2009.
Nicht in bar ablösbar.

ESSENSITY
Kennenlern-Angebot



Der Nikolaus war da ...



Er brachte
die Kinder-
augen zum
Leuchten:
Der Nikolaus
beim
Michlhof.



Frohsdorfer Schlossteufeln

27. Dezember 2008, 18.00 Uhr

1. Perchtenlauf Lanzenkirchen

Gästegruppen: Hirschwanger Höllenteufeln
Stollenteufeln, Liunze in Montanis Perchten
Lichtenwörther Klachelteufeln
Luzifers Gefährten, Mordred Pass
Souls of hell, Kammteufeln

Vor dem Gemeindesaal

10. Jänner 2009

Christbaum Sammelaktion

Abholung der lamettafreien
Christbäume ab 13.00 Uhr
durch unsere Landwirte

Nähere Infos:
Alois Trenker

Umweltausschuss

16. 01. 2009, 19.00 Uhr

Photovoltaik- Anlagen

Informationsveranstaltung
zur Planung, Errichtung &
Förderung

Hotel Schloßblick

Pfarre Lanzenkirchen und Weltladen

Sonntag, 8. 3. 2009, 10.30 - 13.00 Uhr



Suppe essen für einen guten Zweck

Am traditionellen „Fastensuppensonntag“ warten auch
heuer die Mitarbeiterinnen des Weltladens mit einer be-
eindruckenden Vielfalt an Suppenspezialitäten auf.

Pfarrheim Lanzenkirchen

Arbeitskreis Schöpfungsverantwortung

Samstag, 28. Februar 2009, 15.00 - 17.00 Uhr

Genuss und Vielfalt in meinem Garten

Referent: Gebhard Kofler („Arche Noah“)

Seit 20 Jahren pflegt die Arche Noah tausende gefährdete
Gemüse-, Obst- und Getreidesorten.

Die fast vergessenen Raritäten sollen wieder in unsere Gär-
ten und Küchen kommen.

Pfarrheim Lanzenkirchen

Kultur-, Freizeit- und Tourismusverein Lanzenkirchen

27. März 2009, 20.00 Uhr

Karl Heinz Hackl: „Lachen macht gesund“

Kartenvorverkauf: Raika Lanzenkirchen, Schreibwaren
Panis, Hotel Schloßblick und unter Tel. 0664/162 62 93

Kartenpreise: € 20.- (Vorverkauf)
€ 25.- (Abendkasse)

Hotel Schloßblick

28. März 2009, 19.00 Uhr

Die Brennesseln „Auf Schrott und Trott“



Einlass: 18.00 Uhr
Freie Platzwahl

Lilienhof Frohsdorf



**Firmenfeste, Weihnachtsfeiern,
Geburtstage, Jubiläen
auch außerhalb der
Ausstecktermine**

**Noch bis 21. Dezember:
täglich hausgemachter
Punsch und Glühwein
ab 17.00 Uhr im Hof**

Unsere nächsten Öffnungstermine:
5. bis 29. Jänner 2009
6. Februar bis 5. März 2009
16. März bis 2. April 2009

Oskar u. Martina Weiß OG, 2801 Katzelsdorf, Mühlgasse 11
Tel 02622/78406 oder 0664/24 02 719, www.oskars-weinstube.at

Lanzenkirchen

Christoph Schatzer

0664 540 7511

Erdbebewegungen - Bäume fällen - Rodungen

Geht net, gibt's net

Ballsaison 2009

... es darf wieder getanzt werden ...

Ball der FF Ofenbach

10. Jänner 2009
Gasthaus Thurner



Ball der FF Frohsdorf

31. Jänner 2009
Hotel Schloßblick

Gemeinsamer Ball der Feuerwehren

24. Jänner 2009
Hotel Schloßblick

Ball der FF Föhrenau

31. Jänner 2009
Gasthaus Koglbauer

SC
Lanzenkirchen

Maskenball

7. Februar 2009

ab 19.30 Uhr
Hotel Schloßblick



Bauernball

21. Februar 2009

ab 20.00 Uhr
Hotel Schloßblick



Ball der SPÖ Lanzenkirchen

17. Jänner 2009

Hotel Schloßblick

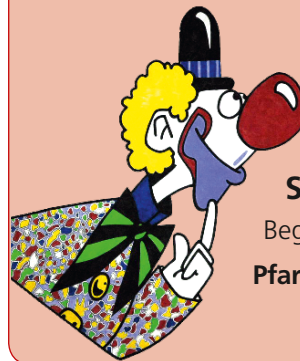
Kinder- maskenball

18. Jänner 2009

Gemeindesaal
Beginn: 14.00 Uhr



2. Lanzenkirchner FASCHINGSSITZUNG



Donnerstag, 19. 2. 2009

Freitag, 20. 2. 2009

Beginn: jeweils 19.00 Uhr

Sonntag, 22. 2. 2009

Beginn: 15.00 Uhr
Pfarrheim



Hauptstrasse 275,
2821 Lanzenkirchen
Tel.: 02627/45206,
Fax: 02627/42420-35
office@hotel-schlossblick.at,
www.hotel-schlossblick.at

NEU AB JÄNNER 2008:

Jeden Freitag

5€ GULASCHPARTY
von 17 - 21 Uhr!

Für € 5,- dürfen Sie
soviel Gulasch
essen, wie Sie können

Jeden Donnerstag

„DINNER FOR TWO“
Von 18 - 21 Uhr!

3-Gänge Menü für
zwei Personen
um nur €18,-

Restaurantöffnungszeiten: Mo - Sa von 16.00 – 23.00 Uhr,
Sonn- & Feiertags von 11.00 – 21.00 Uhr

Öffnungszeiten Kaffee- & Gasthaus:

Mo - Sa von 15.00 – 24.00 Uhr,
Sonn- & Feiertags von 08.00 – 21.00 Uhr.

Bei Veranstaltungen aller Art und Seminaren – flexible Öffnungszeiten!



RUPP
MODE
SHOP



Die passende
Aufsteckfrisur
erhalten Sie bei
SABINE RUPP.
Telefonische Termin-
vereinbarung unter
0664/52 39 189.

Ballkleider, Aufsteckfrisur,
Bodytattoo, Naildesign -
alles aus einem Haus!



Ball-
kleider

Viele Modelle lagernd
Jedes Kleid nur einmal
pro Farbe erhältlich!

Vom 22.12.2008 bis 7.1.2009 bin ich nach
Terminvereinbarung gerne für Sie da!

Schleizerstraße 76 | 2821 Lanzenkirchen
Mobil : 0664/361 35 81 | E-Mail : monika.rupp@gmail.com



Ärztekalender



Praktische Ärzte - Wochenend- und Feiertagsdienste

Termin	Tag	Arzt	Adresse	Telefon
Dezember 2008				
20. / 21.	Sa. / So.	Dr. Günther Jungmeister	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627 / 812 60
24. / 25.	Mi. / Do.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarza / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
26.	Fr.	Dr. Christian Seitelberger	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627 / 821 49
27./28.	Sa. / So.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08
31.	Mi.	Dr. Viktor Chlopck	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627 / 485 20
Jänner 2009				
01.	Do	Dr. Viktor Chlopck	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627 / 485 20
03. / 04.	Sa. / So.	Dr. Ludwig Dock	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627 / 454 94
6.	Di.	Dr. Günther Jungmeister	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627 / 812 60
10. / 11.	Sa. / So.	Dr. Christian Seitelberger	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627 / 821 49
17. / 18.	Sa. / So.	Dr. Michael Tischler	2821 Pitten, Alleegasse 51	02627 / 823 15
24. / 25.	Sa. / So.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarza / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
31.	Sa.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08
Februar 2009				
01.	So.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08
07. / 08.	Sa. / So.	Dr. Günther Jungmeister	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627 / 812 60
14. / 15.	Sa. / So.	Dr. Christian Seitelberger	2823 Pitten, Hauptplatz 32/3	02627 / 821 49
21. / 22.	Sa. / So.	Dr. Bernhard Lichtenauer	2625 Schwarza / Steinf., Gartenstraße	02627 / 824 24
28.	Sa.	Dr. Ludwig Dock	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627 / 454 94
März 2009				
01.	So.	Dr. Ludwig Dock	2821 Lanzenkirchen, Arztgasse 205	02627 / 454 94
07. / 08.	Sa. / So.	Dr. Viktor Chlopck	2822 Bad Erlach, Aspanger Straße 35	02627 / 485 20
14. / 15.	Sa. / So.	Dr. Günther Jungmeister	2822 Bad Erlach, Hauptstraße 4/7	02627 / 812 60
21. / 22.	Sa. / So.	Dr. Michael Tischler	2821 Pitten, Alleegasse 51	02627 / 823 15
28. / 29.	Sa. / So.	Dr. Rudolf Bogad	2801 Katzelsdorf, Pürnergasse 4	02622 / 782 08

Dienstbeginn an Samstagen und Sonntagen: 7.00 Uhr, Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages
Dienstbeginn an Feiertagen: 20.00 Uhr des Vortages, Ende: 7.00 Uhr des nächsten Tages

Informationen zu den jeweils aktuellen Ärzten bzw. Zahnärztenotdiensten erhalten Sie auch unter
www.lanzenkirchen.gv.at oder wed.arztnoe.at bzw. www.zahnaerztekammer.at.

Raiffeisenbank
Pittental/Bucklige Welt



Mehr als eine Bank